



### B e s c h r e i b u n g

MAGIRUS - Feuerlöschkreiselpumpe  
Type FP 16/8 DIN 14420  
(MAGIRUS - Bauart PM 216 LS).

Listen-Nr.  
6001-00-07 B

Blatt 1 - 2

#### 1. Allgemeines:

Die Pumpe PM 216 LS entspricht dem Normblatt DIN 14420 und ist geprüft und zugelassen unter der Nr. PVR 168/7/62. Sie ist eine einstufige Kreiselpumpe ohne Getriebe und vorwiegend gebaut für den Einbau in Löschfahrzeuge.

#### 2. Ausführung:

Pumpengehäuse und Saugdeckel aus seewasserbeständiger Leichtmetall-Legierung, Laufrad aus Bronze, Pumpenwelle aus rostfreiem Stahl. Die Pumpenwelle ist auf der Saugseite in einem Gleitlager und auf der Antriebsseite in einem Kugellager geführt. Beide Lager haben Fettschmierung. Nachschmierung des Gleitlagers durch Staufferbüchse mit Absperrhahn, des Kugellagers durch Schmiernippel. Die Abdichtung der Pumpenwelle erfolgt durch eine Knetpackung, die mittels Stopfbüchspresse leicht von Hand nachgepackt werden kann. Die Spaltwasserringe aus abriebfestem Kunststoff sind auswechselbar. Zur Entwässerung ist an der tiefsten Stelle des Pumpengehäuses ein Entwässerungshahn angebracht. Zur Lagerung der Pumpe sind Lagerfüße angegossen.

#### 3. Leistungsdaten der Pumpe.

Mindestleistung nach DIN 14420.

Saughöhe in m	Förderstrom in l/min	Förderhöhe in m WS	Erforderl. Antriebs- und Pumpendrehzahl in U/min	Erforderl. Kraftbedarf in PS
1,5	2400	80	3450	65
1,5	1200	120	3900	
7,5	1000	80		
	0	150	4300	
max. erforderl. Drehzahl				

Die tatsächliche Leistung der Pumpe richtet sich nach den Einbauverhältnissen und nach der Leistung sowie der Drehzahl des Antriebsmotors.

Nummer der Vollgaskennlinie in Verbindung mit DEUTZ-Dieselmotor siehe Absatz 6.

Gewicht: 31,5 kg.

Ulm, den 31.8.1962

KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ AG.  
WERK ULM

7410 Me/Hr

-2-

# Kennlinien MAGIRUS-Kreiselpumpe FP16/8S (PM216LS)

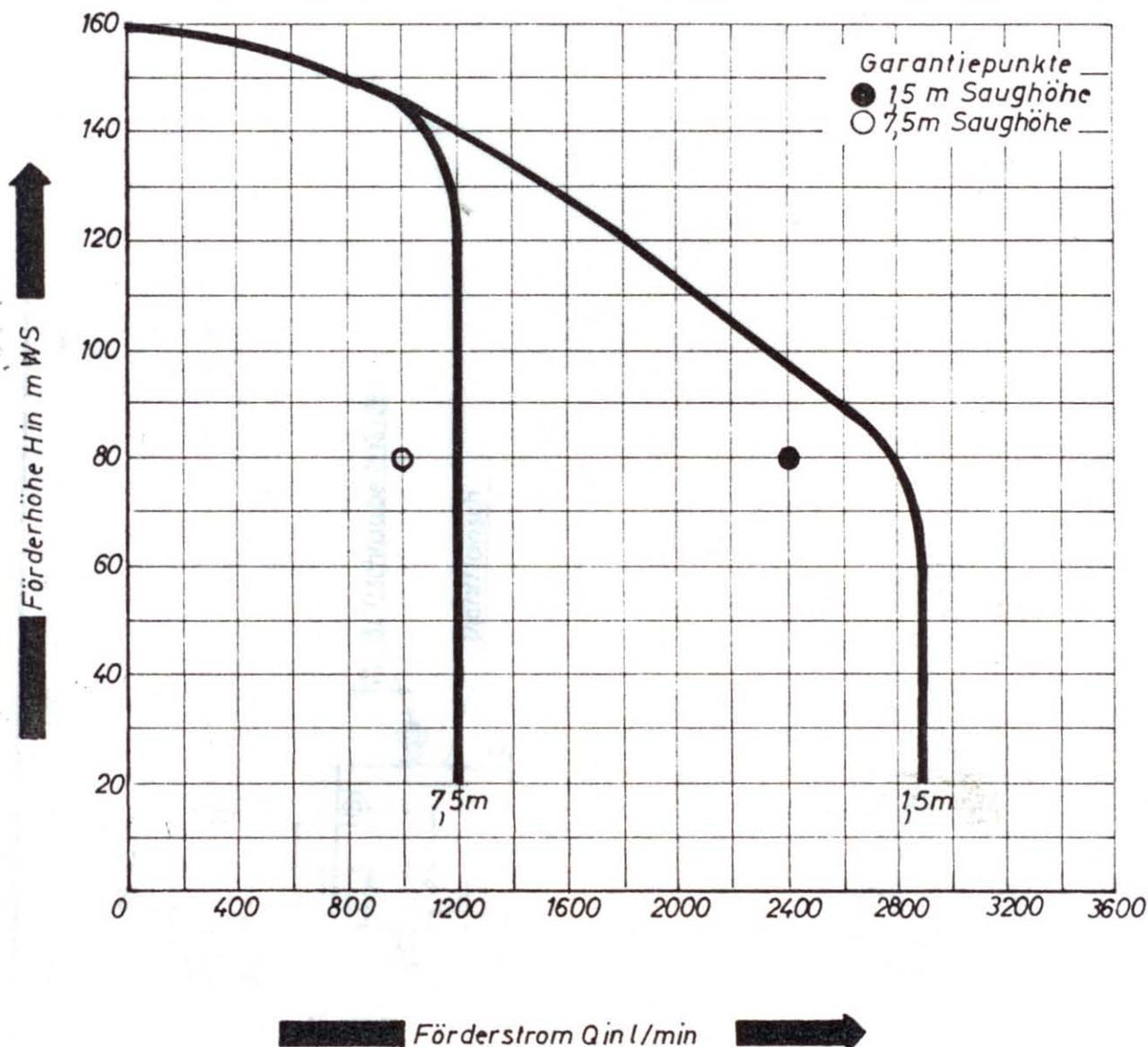
in Verbindung mit DEUTZ-Dieselmotor F6 L613

Die Leistungen sind auf einen Barometerstand von 760mm Hg  
und eine Temperatur von 15° C bezogen.

Sie gelten nur bei senkrechter Überwindung der Saughöhen  
und Verwendung von Saugschläuchen mit 110 mm I.W.



**MAGIRUS**







B e s c h r e i b u n g  
MAGIRUS-Feuerlöschkreiselpumpe  
Type FP 16/8 DIN 14420  
(MAGIRUS - Bauart PM 216 LS).

Listen-Nr.  
6001-00-07 B

Blatt 2

4. Entlüftungseinrichtung (Wird nur auf besondere Bestellung geliefert)

Zugehörige Angebotszeichnung siehe Absatz 6.

Zur Entlüftung der Pumpe dient ein 2-stufiger Auspuffejektor Typ VA 260, der in die Auspuffleitung des Antriebsmotors eingebaut wird. Er arbeitet nach dem Prinzip der Strahlpumpe und verwendet als Treibmittel die Auspuffgase des Motors. Bei einem Barometerstand von 760 mm Hg erlaubt er sicheres Ansaugen aus Tiefen bis 8,5 Meter. (Diese Angaben gelten nur bei Betrieb des Auspuffejektors in Verbindung mit DEUTZ-Dieselmotoren).

Treib- und Fangdüse sowie die Schaltklappe bestehen aus korrosionsbeständigem Material, wodurch sich die Wartung des Auspuffejektors auf gelegentliches Reinigen der Düsen beschränkt.

5. Anstrich:

Normalausführung für den Einbau in Löschfahrzeugen = grau halbmatt  
RAL 7003

Kennzeichnung der Schmierstellen = gelb glänzend  
RAL 1012.

6. Zugehörige Angebotszeichnungen und Kennlinien:

Angebotszeichnung für die Pumpe C 6001-00-07

Angebotszeichnungen für den Auspuffejektor E 6099-00-03

Kennlinie für die Pumpe  
in Verbindung mit DEUTZ-Motor F 6 L 613

6423-99-02

*H. H. Hornung*

(Konstruktionsänderungen vorbehalten!)

Ulm, den 31.8.1962

KLÖCKNER-HUMBOLDT-DEUTZ AG.  
WERK ULM

7410 Me/Hr